



Lebens- und Berufsorientierung

ab Jahrgang 8 im Überblick

Jahrgang 8 – 10 fortlaufend:

- Arbeit mit dem Berufswahlpass
- Zusammenarbeit mit Ausbildungsbrücke e.V. (Patenmodell)
- Zusammenarbeit mit dem Berufsberater der Agentur für Arbeit
- Klassenbesuche im Berufsinformationszentrum (BIZ)

Besonderheiten Jahrgang 8:

- Sozialpraktikum (2 Wochen, in z.B. KiTas, Altenheimen, Pflegediensten)
- Berufsorientierung – Individuelles Lernen (1 Unterrichtsstunde / Woche)
- Praktikumsmarkt zum Betriebspraktikum des 9. Jahrgangs

Besonderheiten Jahrgang 9:

- Betriebspraktikum (3 Wochen)
- Arbeitslehre (AL) (je 2 Unterrichtsstunden / Woche)
- Werkstattphase in verschiedenen handwerklichen Schwerpunkten
- Probebewerbungen

beteiligte Unternehmen 2013:

Bremer Straßenbahn AG, Ininside by melia Hotel, Fa.F.Undütsch GmbH –

Spezialversand, Arcelor Mittal Bremen, CHS Container, CocaCola

Erfrischungsgetränke AG, Debeka-Versicherungen, Kühne und Nagel – Spedition, Fa.

Dolnik – Gebäudeservice, Fa. Nehlsen, Fa.Zechbau, LeSchaco Logistik

- Schülerfirma GSWfactory (Ernährung und Hauswirtschaft) im Profillbereich 9/10



- Schülerfirma TechnikServiceTeam GSW (TST) im Profilbereich 9/10
- „Schulbüro“ – schülerfirmenähnliches Angebot (Bürokommunikation) im Profilbereich 9/10
- Deutsch4fun (projektorientiertes Angebot für SchülerInnen mit Deutsch als Zweitsprache; Profilbereich)
- Praktikumsmarkt für Schülerinnen und Schüler des 8. Jahrgangs
- Wie sollte eine Bewerbung aussehen? (Herr Schmidt von ArcelorMittal)
- Welche Erwartungen hat ein Großbetrieb an seine Auszubildenden? (Herr Schmidt von ArcelorMittal)
- Herbstferiencamps zum Bewerbungstraining mit Jugendkirche und Vorläuferorganisationen

Besonderheiten Jahrgang 10:

- Betriebspraktikum bzw. Crashkurs zur Vorbereitung auf die gymnasiale Oberstufe in Jahrgang 10
- Vorstellungsrunden der beruflichen Gymnasien und des SZ Utbremen (Jahrgang 10)
- Hospitationen und Austausch mit dem SZ Rübekamp
- Arbeitslehre (AL) (je 2 Unterrichtsstunden / Woche)
- Schülerfirma GSWfactory (Ernährung und Hauswirtschaft) im Profilbereich 9/10
- Schülerfirma TechnikServiceTeam GSW (TST) im Profilbereich 9/10
- „Schulbüro“ – schülerfirmenähnliches Angebot (Bürokommunikation) im Profilbereich 9/10
- Deutsch4fun (projektorientiertes Angebot für SchülerInnen mit Deutsch als Zweitsprache; Profilbereich 9/10)

Vielfältige Zusammenarbeit mit Organisationen und zahlreichen Betrieben

- RAZ- West (RAZ – „Ran an die Zukunft“, Organisation für Berufseinstiegsbegleitung)
- RAZ in der Jugendkirche Gröpelingen
- Externe Honorarkräfte aus dem Bereich der Berufsorientierung
- WaBeQ (Waller Beschäftigungs- und Qualifizierungs gGmbH)
- Gröpelinger Marketing e. V.
- Ausbildungsbrücke e.V.



Teilnahme an Berufsorientierungsprojekten

- TheoPrax (Fraunhofer-Institut)
- Berufseinstieg Gröpelingen (Gröpelinger Marketing e. V.)

Schulleitung + Sarah Wellbrock
Juni 2013